**2013.SR.000413** (13/331)

## Kleine Anfrage Mario Imhof (FDP): Rückerstattung zu viel bezahlter Kehrichtgrundgebühren – Wo bleibt das Geld?

Ich bitte den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

1. Wann wird das Geld der illegal erhobenen Grundgebühren der Jahre 2007 bis 2010 an die Gesuchsteller rückerstattet?
2. Warum kann der Fahrplan der Rückerstattung der illegal erhobenen Grundgebühren bis 2013 nicht eingehalten werden?
3. Werden angesichts der Grosszahl der parallel laufenden Reformen (neue Regelungen für Grün- und Speiseabfälle, Littering, Mehrweggeschirr, Ausbau Entsorgungshof Fellerstrasse, Neubau Entsorgungshof Schermen, Informatikprojekte und andere) überhaupt genügend Ressourcen für die Erledigung der Rückzahlung illegal erhobener Grundgebühren bereitgestellt?
4. Was kostet die Abwicklung der Rückerstattung der illegal erhobenen Grundgebühren?
5. Reichen die vom Stadtrat gewährten Rückstellungen im Umfang von 19,6 Mio. Franken für die Rückerstattung der illegal erhobenen Grundgebühren aus?

Bern, 28. November 2013
*Erstunterzeichnende: Mario Imhof*
*Mitunterzeichnende:* Jacqueline Gafner Wasem, Bernhard Eicher, Stefan Jordi, Pascal Rub, Dolores Dana